



Presseinformation

Kontakte:

Anders Lidbeck
CEO
Telelogic AB
Tel.: +46 40 174700
anders.lidbeck@telelogic.com

Christiane Irrgang
Marketingleiterin
MO Germany
Telelogic GmbH
Tel.: +49 (521) 14 503-250
christiane.irrgang@telelogic.com

Strategische Partnerschaft zwischen Automobilhersteller und Telelogic optimiert den Standard UML auf die Anforderungen moderner Fahrzeugentwicklung

Verbesserte Entwurfsmethodik durch den Einsatz von OO-Technologien für die Automotive-Entwicklung

Malmö, Schweden, 12. Oktober 1999 – BMW hat Anbieter von Software-entwicklungswerkzeugen untersucht und sich im Bereich objektorientierter Analyse und Design basierend auf UML (Unified Modelling Language) für Telelogic Tau, die Entwicklungswerkzeuge der Firma Telelogic, entschieden. Als weltweit führender Hersteller von Analyse-, Design- und Testwerkzeugen für die Entwicklung eingebetteter, ereignisgesteuerter Echtzeitsysteme, ist Telelogic als aktives Mitglied verschiedener Standardisierungs-gruppen wie der OMG (Object Management Gruppe) und der ITU-T (International Telecommunication Union) vertreten. Die Anpassung von UML an die zukünftigen Anforderungen im Anwendungsfeld der Automobilindustrie wird im Rahmen des Projektes „AUTOMOTIVE - Requirements Engineering für eingebettete Systeme,, durchgeführt werden.

„BMW ist für uns der ideale Partner, um unsere Werkzeuge für die Automobilindustrie weiter zu optimieren, da sie hohen Anforderungen an die Qualität und Zuverlässigkeit der eingesetzten Tools stellen,“ sagte Herr Grzebellus, Geschäftsführer der Telelogic GmbH in Deutschland, anlässlich der Entscheidung von BMW für eine strategische Zusammenarbeit mit Telelogic.

Als erste Konsequenz wurde bereits in einem laufenden Projekt das bisher eingesetzte Werkzeug durch die Telelogic Tau-Werkzeuge ersetzt.

In dem Projekt „AUTOMOTIVE - Requirements Engineering für eingebettete Systeme,, werden methodische und werkzeugtechnische Lösungen für die durchgängige Gestaltung eines Entwicklungsprozesses für eingebettete, automobiler Systeme, die in der frühen Entwicklungsphase genutzt werden sollen, erarbeitet. Eines der Hauptziele dieser Kooperation, bestehend aus dem Industriepartner BMW, der TU-München und den Unternehmen ETAS und Telelogic, ist es, den Standard UML durchgängig für die Entwicklung von Fahrzeugelektronik bis hin zur Serienfertigung einzusetzen. Hierzu gehört die Integration von ASCET-SD mit Orca für durchgängige Entwicklungsprozesse von der Analyse bis zur Spezifikation unter Berücksichtigung der spezifischen Belange der Automobilindustrie.

„Durch die Kopplung von ORCA und ASCET-SD entsteht für BMW eine durchgängige Toolkette von der Analysephase bis zum Serien-Steuergeräte-Code“ stellt Dr. Fuchs; Leiter der Abteilung Steuergeräte Software-Entwicklungsprozess des Industriepartners BMW, fest.

Handlungsbedarf für eine verbesserte Entwurfsmethodik ist gegeben, da Applikationen, wie beispielsweise x-by-wire, Fahrerassistenzsysteme oder Kommunikations- und Informationsplattformen, dem Trend folgen, dem Kunden immer mehr Funktionalitäten zur Verfügung stellen. Die hohe Qualitätsansprüche an diese Systeme, Zeit- und Kostenschränken bei der Entwicklung führen zu hohen Anforderungen an Methoden und Werkzeuge, wie z.B. Durchgängigkeit und formale Beschreibung. Methoden des Requirements Engineering ermöglichen die eindeutige, vollständige und widerspruchsfreie Dokumentation von Anforderungen und die funktionale Aufbereitung schon in der allerersten Phase des Systementwurfs, so daß Validierungen und Verifikationen der Anforderungen möglichst früh zu einer Qualitätsverbesserung führen. Dokumentierte Anforderungen dienen als Grundlage für alle Aktivitäten des Entwicklungsprozesses, sowie als Grundlage für die Beherrschung des Änderungsmanagements, des Konfigurationsmanagements und der Qualitätssicherung.

Über Telelogic

Ansässig in Malmö, Schweden, ist Telelogic durch Vertriebs- und Servicebüros in Asien, Europa und Nordamerika, weltweit präsent. Telelogics umfassende Softwareentwicklungs- und Testumgebung, Telelogic Tau, beinhaltet ORCA, ein Werkzeug für die Anforderungsanalyse und -modellierung; SDT, ein Designwerkzeug für die Entwicklung von Echtzeitsystemen; und ITEX, ein Werkzeug für die Erstellung und Ausführung von Test-Suiten für Echtzeit- und Telekommunikationssysteme. Telelogic bietet außerdem Beratungsleistungen speziell für den Echtzeitbereich für seine Kunden wie Alcatel, Cisco, Ericsson, Fujitsu, Hewlett-Packard, Lucent Technologies, Motorola, NEC, Nokia, Nortel Networks, Siemens, eine Reihe von Universitäten und Instituten weltweit an. Informationen über Telelogic und seine Produkte können über www.telelogic.com abgerufen werden.

Telelogic und Telelogic Tau sind Warenzeichen von Telelogic.
Alle anderen Erzeugnisse sind Warenzeichen ihrer jeweiligen Besitzer.